

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Integrationsrat	24.05.2023	öffentlich
Sozial- und Gesundheitsausschuss	31.05.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Umfragestudie Integrationsmonitoring im Rahmen des Kommunalen Integrationsmanagements

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

IR, 26.10.2022, TOP 9

Sachverhalt:

Bielefeld ist eine Einwanderungsstadt. Migration ist damit ein prägender Faktor in unserer Stadt. Daraus ergeben sich Fragen dazu, wie das Thema Integration in der Stadtgesellschaft wahrgenommen wird, welche Hürden und Diskriminierungen erfahren werden und wo das Zusammenleben gut funktioniert.

Um Antworten auf diese und ähnliche Fragen geben zu können, wird im Rahmen des KIM Prozesses ein Integrationsmonitoring durchgeführt. Weiterhin werden zentrale Indikatoren, beispielsweise aus behördlichen Statistiken, dargestellt. Daneben sollen weitere wissenschaftlich fundierte Methoden eingesetzt werden, um zu einem umfassenderen Bild des Zusammenlebens in der Migrationsgesellschaft und bestehenden Herausforderungen zu kommen. In Kooperation mit dem Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt (Uni Bielefeld) wird eine Umfragestudie ab Juni 2023 in der Stadtbevölkerung durchgeführt. Daran anknüpfend folgen Interviews mit Expert*innen der Integrationsarbeit bzw. mit Menschen in bestimmten Sozialräumen (geplant im Frühjahr 2024). Bielefelder*innen sollen die Möglichkeit haben, eigene Erfahrungen und Einschätzungen zu den Themen Integration, Diskriminierung und Zusammenleben zu berichten. Die Ergebnisse sollen Gesprächsanlässe bieten und Ideen für konkrete Handlungsempfehlungen aufzeigen.

Das Innovative des neuen Bielefelder Integrationsmonitorings ist der systematische und wissenschaftlich fundierte Einbezug subjektiver Erfahrungen und Einstellungen der Bielefelder Bevölkerung. So können an tatsächlichen Bedarfslagen ausgerichtete Handlungsempfehlungen gegeben und Maßnahmen entwickelt werden.

- Zufallsstichprobe: 2% der Bielefelder Bevölkerung werden zur online-Umfrage per Anschreiben eingeladen (ca. 6.900 Personen), danach folgt eine Erinnerung zur Online-Umfrage, anschließend die Zusendung des gedruckten Fragebogens. Es wird mit einem Rücklauf von ca. 1500 Personen gerechnet. Der Online-Fragebogen wurde in 6 Sprachen übersetzt.

- Eine Fachveranstaltung ist im Winter 2023/24 geplant.

- Das Monitoring soll Erkenntnisse der Einzelfallanalyse im KIM-Prozess kontrastieren und ergänzen.

Erster Beigeordneter

Ingo Nürnberger

Wenn die Begründung länger als drei
Seiten ist, bitte eine kurze
Zusammenfassung voranstellen.